

Chilchgang durch Forst, Steinbruch und Hochmoor

Eine breite Palette an interessanten Informationen erhielten die Ratsmitglieder der vier Sarner Korporationen während ihrem traditionellen Herbst-Chilchgang am Samstag, 3. September auf einem Rundgang vom Forsthof Sageneegg über den Steinbruch im Rischì zum Hochmoor im Schwendi-Kaltbad.

Mit Kaffee und Gipfeli wurden die Ratsmitglieder der vier Sarner Korporationen von Vreny Schädler-Jakober, Präsidentin der in diesem Jahr gastgebenden Korporation Schwendi, im Forsthof Sageneegg in Stalden begrüsst. Wendi Kiser, der neue Leiter der ARGE Forst Sarnen, gab einen informativen Einblick in das aktuelle Forstgeschehen und führte die Besucher durch den funktional praxisorientierten Umbau des Schwander Forsthofes, der seit der Zusammenlegung der korporationseigenen Forstbetriebe zur ARGE Forst nun Hauptsitz und Zentrale des Betriebs ist.



Treffpunkt im Forsthof Sageneegg

Die nächste Station des Chilchgangs bildete der Steinbruch Rischì, wo die Giswiler Firma Fallegger AG seit Januar 2015 massive Wührsteine, die für Bachverbauungen, Hangsicherungen und Mauerbauten verwendet werden, abbaut. Thomas Fallegger, als Konzessionsinhaber für den Abbau und für den Betrieb und die Rekulтивierung des Abbaugebietes verantwortlich, erläuterte mit einer Bild-Präsentation in der Baubaracke die aufwändige, sich über acht Jahre hinziehende Abklärungs- und Vorbereitungsarbeit bis zum Abbau-Start im Januar 2015. Mit speziell ausgerüsteten starken Bagger-Fahrzeugen werden die tonnenschweren Quarzsandsteine aus dem vorher gerodeten und vom Humus be-

freiten Waldboden gezogen und direkt auf dem Abbruchgelände auf Lastwagen verladen und zum Kunden geführt. Von einem geschätzten Abbauvolumen von rund 800'000 Tonnen konnten bereits um die 30'000 Tonnen Steine auf ortsnahe Baustellen verteilt werden, wo sonst Steine mit langen Transportwegen aus dem Tessin oder aus noch entfernteren Abbruchstellen hätten beschafft werden müssen.

Das von der Schwander Korporationsverwaltung gut vorbereitete Tagesprogramm führte die Gäste anschliessend ins Hochmoorgebiet Schwendi Kaltbad. An einem lauschigen Ruheplätzchen direkt am Bächli gab Brigitte von Flüe historische Einblicke in die Vergangenheit des 1970 durch einen Grossbrand zerstörten Kaltbad Kurhotelbetriebs und die Familiengeschichte der Moorbad-Pioniere. Stimmungsvoll trat sie dafür in einem noch in ihrer Familie original erhaltenen traditionellen Kurbad-Gastgeber-Kostüm auf.



Kaltbadgeschichte mit Brigitte von Flüe

Beim köstlichen Mittagessen auf der Schatten-Terrasse des Kaltbad-Restaurants nutzten die Korporationsräte diese jährlich wiederkehrende Chilchgang-Möglichkeit, um sich über aktuelle Themen und Projekte gegenseitig

zu informieren und Meinungen auszutauschen. Und bei dieser ersten Begegnung nach den Neuwahlen bei den Frühjahresversammlungen der Korporationen ist dies immer auch eine hervorragende Gelegenheit für einen Gedankenaustausch zwischen altbekannten und neu gewählten Ratsmitgliedern. Besonderen Applaus der versammelten Runde erhielten der im Frühjahr 2015 zurückgetretene Präsident Franz Sigrist von der Korporation Schwendi und der im Frühjahr 2016 zurückgetretene Präsident Philipp Dillier von der Korporation Freiteil, welche als Ehrengäste der Einladung zum Chilchgang gerne Folge leisteten. Beny Kiser, Präsident der Korporation Ramersberg, verdankte im Namen aller vier Sarner Korporationen den beiden Ex-Präsidenten ihren langjährigen Einsatz für das Korporationswesen und die gute, konstruktive und kollegiale Zusammenarbeit mit den andern Sarner Korporationen.

Ganz ohne sportliche Aktivität wollte man den Tag nach dem reichhaltigen Menu und dem abschliessenden Hüttli-Kaffee nicht ausklingen lassen, und so führte der Schwander Korporationsverwalter Walti Abächerli die Gäste noch zu einem Verdauungsrundgang auf den «Moorbäer-Pfad», der für die besonders wagemutigen auch noch in einem wohligen barfuss zu durchquerenden Moor-Tümpel endete. Das Bächli direkt neben dem Tümpel ermöglichte natürlich wieder eine naturnahe Fussreinigung vor dem Abschied.

Text: Beny Kiser

Bilder: Hampi Lussi, Vreny Schädler-Jakober



Apéro im Freien



ehemalige und aktuelle Präsidentin/Präsidenten, v.l.n.r.: Philipp Dillier (ehemals Korp. Freiteil), Beny Kiser (Korp. Ramersberg), Vreny Schädler-Jakober (Korp. Schwendi), Niklaus Wirz (Korp. Freiteil), Niklaus Küchler, (Korp. Kägiswil), Franz Sigrist (ehem. Korp. Schwendi).